

ZA7910

**Trendfragen Ukraine
(Woche 27/2022)**

- Fragebogen -

1b Machen Sie sich wegen der Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf Deutschland sehr große, große, weniger große oder gar keine Sorgen?

sehr große Sorgen
große Sorgen
weniger große Sorgen
gar keine Sorgen

weiß nicht
k.A.

Frage zuvor gestellt in KW: 20/2022, 23/2022

FALLS FRAGE 1b „große Sorgen“ oder „sehr große Sorgen“

2b Welche möglichen Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf Deutschland machen Ihnen konkret Sorgen?

[offene Frage]
codierte Antworten:

Ankunft vieler Flüchtlinge in Deutschland
Ausweitung des Krieges auf Deutschland /Europa
Einsatz von Atomwaffen
Gesellschaftliche Spaltung /soziale Probleme
Preissteigerung, Inflation allgemein
schlechte Kriegsvorbereitung Deutschlands (keine Bunker, schlechtausgerüstete Bundeswehr)

Staatsverschuldung
Versorgungsengpässe bei Lebensmitteln
Versorgungsengpässe bei Strom, Benzin etc.
Wirtschaftliche Lage allgemein
Waffenlieferungen an die Ukraine
Unberechenbarkeit W. Putin
Verhältnis zu Russland (politisch, wirtschaftlich)
Zukunft (unserer Kinder /Enkel)
Umwelt-/Klimadebatte tritt in den Hintergrund
politische Instabilität

(seit KW 23/2022)

(seit KW 23/2022)

(seit KW 27/2022)

(seit KW 27/2022)

sonstiges
weiß nicht
k.A.

Frage zuvor gestellt in KW: 20/2022, 23/2022

3 Machen Sie sich im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine über folgende Dinge sehr große, große, weniger große oder gar keine Sorgen?

- dass Deutschland in einen Krieg mit Russland hineingezogen wird?
- dass sich Deutschland mit der Aufnahme der Flüchtlinge aus der Ukraine übernimmt?
- dass durch den Krieg in der Ukraine in Deutschland alles teurer wird?
- dass im Krieg Atomwaffen zum Einsatz kommen könnten?
- dass die Grundversorgung in Deutschland, z. B. mit Strom oder Lebensmitteln gefährdet wird?
- dass sich Ihre finanzielle Situation verschlechtert? (seit KW 23/2022)
- dass Nachzahlungen für Strom- und Energiekosten Sie in finanzielle Schwierigkeiten bringen könnten? (seit KW 27/2022)

sehr große Sorgen
große Sorgen
weniger große Sorgen
gar keine Sorgen

weiß nicht
k.A.

Frage zuvor gestellt in KW: 13/2022 (als F. 4), 20/2022, 23/2022

4 Wie zufrieden sind Sie damit, wie die Bundesregierung mit den Auswirkungen des Ukraine-Krieges auf Deutschland umgeht?

sehr zufrieden
eher zufrieden
weniger zufrieden
gar nicht zufrieden

weiß nicht
k.A.

Frage zuvor gestellt in KW: 20/2022, 23/2022

5 Stellt die Bundesregierung aus Ihrer Sicht zu den folgenden Themen bereits ausreichend viele Informationen bereit oder wünschen Sie sich dazu noch mehr Informationen?

- welche Sanktionen die Bundesregierung gegen Russland verhängt
- wie die Bundesregierung die Ukraine unterstützt
- wie die Bundesregierung die Flüchtlingssituation in Deutschland bewältigt
- wie die Bundesregierung sicherstellt, dass die Versorgung mit Strom und Lebensmitteln in Deutschland gewährleistet ist
- wie sich die Bundesregierung auf mögliche Katastrophenfälle, wie z. B. Krieg vorbereitet hat
- wie Sie sich selbst in Katastrophenfällen verhalten sollen
- wie die Bundesregierung mit Falschinformationen zum Krieg in der Ukraine umgeht (seit KW 20/2022)

ausreichend viele Informationen
wünsche dazu mehr Informationen

weiß nicht
k.A.

Frage zuvor gestellt in KW: 13/2022 (als F. 9), 20/2022

7 Es gibt ja verschiedene Möglichkeiten, mit dem Krieg in der Ukraine umzugehen. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie persönlich zu?

Ich verfolge die Ereignisse in der Ukraine mehrmals täglich in den Nachrichten.
Ich versuche, mich im Alltag von den Ereignissen des Krieges abzulenken.
Ich spreche häufig mit anderen Menschen über den Krieg in der Ukraine.
Ich zeige anderen, wie ich über den Krieg denke, zum Beispiel durch Teilnahme an Demonstrationen oder Beiträge in sozialen Medien.
Ich spende für Menschen in der Ukraine oder helfe Geflüchteten.
Ich bereite mich konkret auf einen möglichen Katastrophenfall in Deutschland vor.

nichts davon
weiß nicht
k.A.

Frage zuvor gestellt in KW: 13/2022 (als F. 5), 20/2022, 23/2022

FALLS FRAGE 7 „Ich bereite mich konkret auf einen möglichen Katastrophenfall in Deutschland vor.“

13 Welche Vorkehrungen haben Sie für einen möglichen Katastrophenfall in Deutschland getroffen?

Jodtabletten gekauft/eingenommen
Getränkervorrat angelegt
Nahrungsmittelvorrat angelegt
mich über Bunker/Schutzeinrichtungen informiert
Notfallkoffer gepackt
über Möglichkeiten für Auswanderung/Flucht informiert
Vorkehrungen für unabhängige Strom- bzw. Gasversorgung getroffen
mit Bargeld versorgt (seit KW 27/2022)
Medikamente, Hygiene Artikel bevorratet (seit KW 27/2022)

sonstiges
weiß nicht
k.A.

Frage zuvor gestellt in KW: 13/2022 (als F. 6)

- s1 Region
West
Ost
- s2 Geschlecht
Männer
Frauen
- s3 Alter
14-29 Jahre
30-44 Jahre
45-59 Jahre
60+ Jahre
- s4 Erwerbstätigkeit
Arbeiter
Angestellte
Beamte
Selbständige
Hausfrau
Rentner
Schüler/ Student
- s5 Schulabschluss
Hauptschule
mittlerer Abschluss
Hochschule/Abitur
- s6 Haushaltsnettoeinkommen
unter 1.500 Euro
1.500 bis unter 3.000 Euro
3.000 Euro oder mehr
- s7 Bundestagswahlabsicht
SPD
CDU/CSU
Grüne/Bündnis 90
FDP
Linkspartei
AfD
Sonstige
nicht wahlberechtigt
Nichtwähler
- s8 Bundestagswahlverhalten
SPD
CDU/CSU
Grüne/Bündnis 90
FDP
Linkspartei
AfD
Sonstige

S9 Bundesland
Schleswig-Holstein
Hamburg
Niedersachsen
Bremen
NRW
Hessen
Rheinland-Pfalz
Baden-Württemberg
Bayern
Saarland
Berlin
Brandenburg
Mecklenburg-Vorpommern
Sachsen
Sachsen-Anhalt
Thüringen